



Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

Juni 2012

9. Juli 2012

Herausgeber:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Direktion für Arbeit
Effingerstrasse 31 – 35
CH-3003 Bern
Tel. ++41 31 322 56 56
Fax ++41 31 322 56 00
www.seco.admin.ch
E-Mail: info@seco.admin.ch

Periodizität:

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“
erscheint monatlich in deutscher, französischer
und italienischer Sprache

Abonnemente:

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Direktion für Arbeit
Arbeitsmarktstatistik
Effingerstrasse 31 - 35
CH-3003 Bern

Tel. ++41 31 322 28 92 / ++41 31 322 28 64
Fax ++41 31 322 27 71

Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--
Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

Internet:

www.seco.admin.ch
www.treffpunkt-arbeit.ch
www.amstat.ch (Arbeitsmarktstatistik)

INHALTSVERZEICHNIS

1	Arbeitslosigkeit, Aussteuerungen, Kurzarbeit	
	Kurzübersicht.....	4
2	Tabellen	
1a	Registrierte Arbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter, Erwerbsstatus, Dauer der Arbeitslosigkeit und Erwerbssituation.....	6
1b	Arbeitslosenquote nach Regionen, Geschlecht, Nationalität und Alter.....	7
2a	Registrierte Arbeitslose nach Kantonen.....	8
2b	Arbeitslosenquote nach Kantonen.....	9
2c	Registrierte Stellensuchende nach Kantonen.....	10
3	Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen.....	15
4	Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen.....	16
5	Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen.....	17
6	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
7	Langzeitarbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter und ausgewählten Berufsgruppen.....	19
8	Jugendarbeitslosigkeit.....	20
9	Gemeldete offene Stellen.....	21
10	Zeitreihe ab 1995: Registrierte Arbeitslose.....	22
11	Zeitreihe ab 1995: Arbeitslosenquote.....	22
12	Zeitreihe ab 1995: Registrierte Stellensuchende.....	23
13	Abgerechnete Kurzarbeit.....	24
14	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	25
3	Grafiken	
1	Registrierte Arbeitslose nach Geschlecht, Nationalität und Dauerstufen.....	7
2	Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden.....	12
3	Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose, 2000 - 2012.....	13
4	Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen, 2000 - 2012.....	13
5	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Schweizerkarte.....	14
6	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Balkengrafik.....	14
7	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
8	Kurzarbeit: Abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden.....	24
9	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	25
4	Erläuterungen.....	26

Arbeitslosigkeit im Juni 2012

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende Juni 2012 114'868 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 3'992 weniger als im Vormonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhte sich die Arbeitslosigkeit um 4'490 Personen (+4,1%).

Die vom Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) publizierte Arbeitslosenquote ist aktualisiert worden und bezieht sich neu auf die Erwerbspersonen gemäss Eidgenössischer Volkszählung aus dem Jahr 2010, die vom Bundesamt für Statistik (BFS) durchgeführt wurde. Die Zahl der Erwerbspersonen erhöhte sich von 3'946'988 Personen im Jahr 2000 auf 4'322'899 im Jahr 2010. Die Arbeitslosenquote im Monat Juni beträgt damit 2,7% anstelle von 2,9%. Die auf der aktualisierten Basis berechnete Arbeitslosenquote berücksichtigt die Zunahme der Erwerbspersonen während des letzten Jahrzehnts und vermittelt damit ein genaueres Bild der Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Die revidierten Arbeitslosenquoten sind in den Tabellen 1b, 2b, 3, 5, 8 und 11 dieser Pressedokumentation ersichtlich. Sämtliche Zeitreihen sind der neuen Basis aus der Volkszählung 2010 angepasst und bis auf den 1. Januar 2010 zurückgerechnet worden.

Künftig werden die Arbeitslosenquoten häufiger angepasst als bisher. Dort, wo es die neue Berechnungsgrundlage erlaubt (Ebene Gesamtschweiz und Kantone), kann künftig auf eine jährliche Anpassung der Arbeitslosenquote umgestellt werden. Bei den übrigen Merkmalen wird voraussichtlich ein Mehrjahreszeitraum benötigt, um eine ausreichend genaue Berechnungsgrundlage verfügbar zu haben.

Jugendarbeitslosigkeit im Juni 2012

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) verringerte sich um 731 Personen (-4,7%) auf 14'789. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Anstieg um 855 Personen (+6,1%).

Stellensuchende im Juni 2012

Insgesamt wurden 166'437 Stellensuchende registriert, 4'339 weniger als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode stieg diese Zahl damit um 695 Personen (+0,4%).

Gemeldete offene Stellen im Juni 2012

Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen erhöhte sich um 241 auf 17'493 Stellen.

Abgerechnete Kurzarbeit im April 2012

Im April 2012 waren 7'440 Personen von Kurzarbeit betroffen, 1'962 Personen weniger (-20,9%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe verringerte sich um 108 Einheiten (-14,6%) auf 633. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 114'022 (-23,0%) auf 382'702 Stunden ab. In der entsprechenden Vorjahresperiode (April 2011) waren 249'698 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 4'674 Personen in 519 Betrieben verteilt hatten.

Aussteuerungen im April 2012

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats April 2012 ausgeschöpft hatten, auf 2'417 Personen.

Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	Aktuell: Juni 2012	Vormonat Mai 2012	Vorjahr	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
- Arbeitslosenzahl	114'868	118'860	110'378	-3'992	-3,4	4'490	4,1
- Arbeitslosenquote							
- - neu (gem. VZ 2010)	2,7%	2,7%	2,6%	...	*)	...	0,1*)
- - alt (gem. VZ 2000)	2,9%	3,0%	2,8%	...	-0,1*)	...	0,1*)
- Jugendarbeitsl.-zahl **)	14'789	15'520	13'934	-731	-4,7	855	6,1
- Jugendarbeitslosenquote							
- - neu (gem. VZ 2010)	2,6%	2,8%	2,5%	...	-0,2*)	...	0,1*)
- - alt (gem. VZ 2000)	2,7%	2,8%	2,5%	...	-0,1*)	...	0,2*)
- Stellensuchende	166'437	170'776	165'742	-4'339	-2,5	695	0,4
- Langzeitarbeitslose	18'762	19'055	23'518	-293	-1,5	-4'756	-20,2
GEMELDETE OFFENE STELLEN	17'493	17'252	21'193	241	1,4	-3'700	-17,5

*) in Prozentpunkten

**) 15- bis 24-Jährige

Tabelle 1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Mai 2012		Juni 2012							
2010	2011			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge 1)		
Bestände		Vormonat			Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge			
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)					
151986	122892	118860	Total	114868	100.0	-3992	-3.4	4490	4.1	22954	26946
...	...	124243	Saisonbereinigt	124896	...	653	0.5	...	...	...	...
93037	72552	71455	Nach Regionen:								
58949	50340	47405	Deutsche Schweiz	68822	59.9	-2633	-3.7	3704	5.7	13941	16572
			Westschweiz und Tessin	46046	40.1	-1359	-2.9	786	1.7	9013	10374
67955	56910	54217	Nach Geschlecht:								
84031	65982	64643	Frauen	53098	46.2	-1119	-2.1	412	0.8	10657	11777
			Männer	61770	53.8	-2873	-4.4	4078	7.1	12297	15169
85290	68313	64966	Nach Nationalität:								
66696	54579	53894	Schweizer	63752	55.5	-1214	-1.9	1205	1.9	12975	14225
			Ausländer	51116	44.5	-2778	-5.2	3285	6.9	9979	12721
24344	17860	15520	Nach Alter:								
93569	75732	74673	15-24 Jahre	14789	12.9	-731	-4.7	855	6.1	4349	4850
34072	29300	28667	25-49 Jahre	72304	62.9	-2369	-3.2	3450	5.0	14628	17021
			50 und mehr	27775	24.2	-892	-3.1	185	0.7	3977	5075
131993	106257	102812	Nach Erwerbsstatus:								
19993	16635	16048	Ganzarbeitslose	99043	86.2	-3769	-3.7	4532	4.8	20219	23901
			Teilweise Arbeitslose	15825	13.8	-223	-1.4	-42	-0.3	2735	3045
81235	71868	70898	Nach bisheriger Dauer:								
38239	26284	28907	1-6 Monate	67855	59.1	-3043	-4.3	6748	11.0	...	...
32512	24740	19055	7-12 Monate	28251	24.6	-656	-2.3	2498	9.7	...	...
			> 1 Jahr	18762	16.3	-293	-1.5	-4756	-20.2	...	...
138767	113028	109883	Nach Erwerbssituation:								
4976	3390	2384	Vorher erwerbstätig	106554	92.8	-3329	-3.0	5329	5.3	...	...
3065	2267	1659	Erstmals auf Stellensuche	2409	2.1	25	1.0	-369	-13.3	...	...
5179	4208	4934	Wiedereintritt ins Erwerbsl.	1578	1.4	-81	-4.9	-604	-27.7	...	...
			Umschulung, Weiterbildung	4327	3.8	-607	-12.3	134	3.2	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Definition Zugänge/Abgänge: vgl. S. 26.

Tabelle 1b: Arbeitslosenquote

Jahresdurchschnitt		Mai 2012				Juni 2012			
2010	2011	Quotenvergleich				Quote		Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote auf Basis VZ 2010		VZ 2000	VZ 2010	Veränd. in PP ¹⁾		VZ 2010	VK ²⁾	Vormonat	Vorjahresmonat
3.5	2.8	3.0	2.7	-0.3		Total	2.7	A	-	0.1
...	...	3.1	2.9	-0.2	Saisonbereinigt	2.9	A	-	...
3.0	2.3	2.5	2.3	-0.2	Nach Regionen:				
4.9	4.2	4.4	3.9	-0.5	Deutsche Schweiz	2.2	A	-0.1	0.1
					Westschweiz und Tessin	3.8	A	-0.1	0.1
3.4	2.9	3.1	2.7	-0.4	Nach Geschlecht:				
3.6	2.8	2.9	2.8	-0.1	Frauen	2.7	A	-	-
					Männer	2.6	A	-0.2	0.1
2.6	2.1	2.1	2.0	-0.1	Nach Nationalität:				
6.4	5.2	6.0	5.1	-0.9	Schweizer	1.9	A	-0.1	-
					Ausländer	4.9	A	-0.2	0.3
4.3	3.2	2.8	2.8	-	Nach Alter:				
3.7	3.0	3.1	2.9	-0.2	15-24 Jahre	2.6	A	-0.2	0.1
2.8	2.4	2.9	2.4	-0.5	25-49 Jahre	2.8	A	-0.1	0.1
					50 und mehr	2.3	A	-0.1	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ PP = Prozentpunkte.

²⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Grafik 1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen Juni 2012

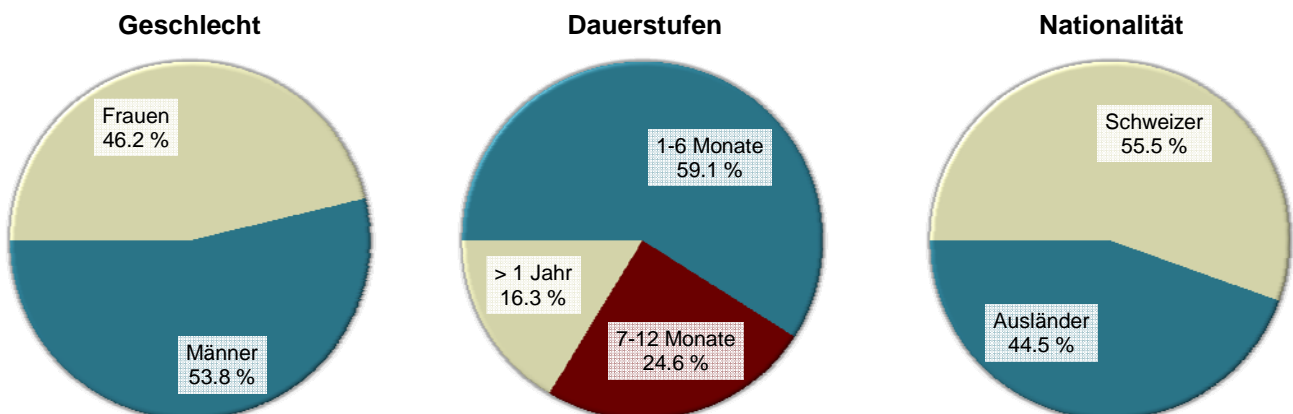


Tabelle 2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Mai 2012		Juni 2012									
2010	2011			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge			
Bestände						Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge		Abgänge	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)				
Anzahl	Anteil (in %)		Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
151986	122892	118860	Total	114868	100.0	-3992	-3.4	4490	4.1	22954	26946		
28227	22521	22556	Zürich	21949	19.1	-607	-2.7	1289	6.2	3756	4360		
14491	11133	10098	Bern	9755	8.5	-343	-3.4	168	1.8	2215	2554		
5136	3897	3842	Luzern	3704	3.2	-138	-3.6	289	8.5	793	932		
249	217	225	Uri	190	0.2	-35	-15.6	19	11.1	35	70		
1651	1170	994	Schwyz	921	0.8	-73	-7.3	-93	-9.2	252	326		
265	160	175	Obwalden	180	0.2	5	2.9	65	56.5	71	66		
355	208	187	Nidwalden	170	0.1	-17	-9.1	-7	-4.0	56	72		
537	431	513	Glarus	487	0.4	-26	-5.1	135	38.4	99	128		
1518	1196	1098	Zug	1073	0.9	-25	-2.3	-16	-1.5	237	261		
4039	3277	3198	Freiburg	3151	2.7	-47	-1.5	389	14.1	1021	1076		
4982	3445	3231	Solothurn	3177	2.8	-54	-1.7	107	3.5	808	874		
3927	3434	3421	Basel-Stadt	3236	2.8	-185	-5.4	47	1.5	469	655		
4877	4016	3978	Basel-Landschaft	3946	3.4	-32	-0.8	158	4.2	620	652		
1264	930	1041	Schaffhausen	1010	0.9	-31	-3.0	208	25.9	254	286		
557	413	406	Appenzell A.Rh.	416	0.4	10	2.5	54	14.9	105	96		
89	72	86	Appenzell I.Rh.	91	0.1	5	5.8	37	68.5	15	9		
8193	5827	5677	St. Gallen	5583	4.9	-94	-1.7	418	8.1	1476	1563		
1739	1669	2035	Graubünden	1448	1.3	-587	-28.8	90	6.6	394	978		
10922	8957	8990	Aargau	8713	7.6	-277	-3.1	510	6.2	1698	1971		
4059	2855	2902	Thurgau	2773	2.4	-129	-4.4	226	8.9	588	719		
7593	6819	6339	Tessin	6115	5.3	-224	-3.5	385	6.7	1022	1245		
18536	16494	16453	Waadt	16162	14.1	-291	-1.8	1143	7.6	3329	3620		
5940	5167	5060	Wallis	4475	3.9	-585	-11.6	398	9.8	1002	1589		
5504	4222	3957	Neuenburg	3904	3.4	-53	-1.3	41	1.1	721	773		
15505	13159	11365	Genf	11220	9.8	-145	-1.3	-1553	-12.2	1698	1835		
1831	1203	1033	Jura	1019	0.9	-14	-1.4	-17	-1.6	220	236		

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Tabelle 2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Mai 2012				Juni 2012			
2010	2011	Quotenvergleich				Quote		Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote auf Basis VZ 2010		VZ 2000	VZ 2010	Veränd. in PP ¹⁾		VZ 2010	VK ²⁾	Vormonat	Vorjahresmonat
3.5	2.8	3.0	2.7	-0.3	Total	2.7	A	-	0.1
3.6	2.9	3.1	2.9	-0.2	Zürich	2.8	A	-0.1	0.2
2.7	2.0	1.9	1.9	0.0	Bern	1.8	A	-0.1	-
2.4	1.8	2.0	1.8	-0.2	Luzern	1.7	A	-0.1	0.1
1.3	1.2	1.3	1.2	-0.1	Uri	1.0	C	-0.2	0.1
2.0	1.4	1.4	1.2	-0.2	Schwyz	1.1	B	-0.1	-0.1
1.3	0.8	1.0	0.8	-0.2	Obwalden	0.9	C	0.1	0.3
1.5	0.9	0.9	0.8	-0.1	Nidwalden	0.7	C	-0.1	-0.1
2.4	1.9	2.5	2.3	-0.2	Glarus	2.2	C	-0.1	0.6
2.4	1.9	1.9	1.7	-0.2	Zug	1.7	B	-	-
2.6	2.1	2.5	2.1	-0.4	Freiburg	2.1	B	-	0.3
3.5	2.4	2.4	2.3	-0.1	Solothurn	2.2	B	-0.1	0.1
4.2	3.7	3.5	3.6	0.1	Basel-Stadt	3.4	B	-0.2	-
3.3	2.7	2.9	2.7	-0.2	Basel-Landschaft	2.7	B	-	0.1
3.0	2.2	2.7	2.5	-0.2	Schaffhausen	2.4	C	-0.1	0.5
1.9	1.4	1.4	1.4	0.0	Appenzell A.Rh.	1.4	C	-	0.2
1.0	0.8	1.1	1.0	-0.1	Appenzell I.Rh.	1.1	D	0.1	0.5
3.0	2.2	2.3	2.1	-0.2	St. Gallen	2.1	A	-	0.2
1.6	1.5	2.0	1.9	-0.1	Graubünden	1.3	B	-0.6	0.1
3.1	2.6	2.9	2.6	-0.3	Aargau	2.5	A	-0.1	0.2
2.9	2.0	2.3	2.0	-0.3	Thurgau	2.0	B	-	0.2
4.7	4.2	4.3	3.9	-0.4	Tessin	3.8	B	-0.1	0.2
5.0	4.4	4.9	4.4	-0.5	Waadt	4.3	A	-0.1	0.3
3.7	3.2	3.7	3.1	-0.6	Wallis	2.8	B	-0.3	0.3
6.2	4.7	4.6	4.5	-0.1	Neuenburg	4.4	B	-0.1	0.1
6.6	5.6	5.2	4.8	-0.4	Genf	4.8	A	-	-0.6
5.1	3.4	3.0	2.9	-0.1	Jura	2.9	C	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) PP = Prozentpunkte.

2) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Tabelle 2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Mai 2012		Juni 2012					
2010	2011			Bestände		Veränderung zum			
Bestände				Anzahl	Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
215524	179693	170776	Total	166437	100.0	-4339	-2.5	695	0.4
34958	28508	28155	Zürich	27525	16.5	-630	-2.2	923	3.5
21096	16561	14779	Bern	14382	8.6	-397	-2.7	-429	-2.9
8335	6549	6388	Luzern	6205	3.7	-183	-2.9	241	4.0
446	390	390	Uri	347	0.2	-43	-11.0	26	8.1
2564	1985	1704	Schwyz	1658	1.0	-46	-2.7	-108	-6.1
477	337	366	Obwalden	372	0.2	6	1.6	82	28.3
595	441	358	Nidwalden	330	0.2	-28	-7.8	-83	-20.1
1024	787	798	Glarus	775	0.5	-23	-2.9	71	10.1
2519	2046	2056	Zug	2030	1.2	-26	-1.3	104	5.4
7140	6186	6135	Freiburg	6036	3.6	-99	-1.6	441	7.9
7311	5529	5344	Solothurn	5299	3.2	-45	-0.8	137	2.7
5692	5021	4911	Basel-Stadt	4749	2.9	-162	-3.3	-50	-1.0
6253	5298	5136	Basel-Landschaft	5110	3.1	-26	-0.5	45	0.9
2389	1964	1956	Schaffhausen	1925	1.2	-31	-1.6	67	3.6
972	786	791	Appenzell A.Rh.	808	0.5	17	2.1	101	14.3
136	112	131	Appenzell I.Rh.	136	0.1	5	3.8	36	36.0
12331	9509	9518	St. Gallen	9396	5.6	-122	-1.3	689	7.9
3207	3076	3265	Graubünden	2686	1.6	-579	-17.7	148	5.8
15370	13030	12653	Aargau	12425	7.5	-228	-1.8	171	1.4
5922	4406	4347	Thurgau	4238	2.5	-109	-2.5	157	3.8
10938	10015	9660	Tessin	9411	5.7	-249	-2.6	633	7.2
24651	22392	22240	Waadt	21878	13.1	-362	-1.6	853	4.1
9467	8538	8181	Wallis	7492	4.5	-689	-8.4	588	8.5
7635	6187	5487	Neuenburg	5448	3.3	-39	-0.7	-480	-8.1
21403	18093	14375	Genf	14124	8.5	-251	-1.7	-3513	-19.9
2694	1949	1652	Jura	1652	1.0	-	-	-155	-8.6

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Juni 2012												
Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)												
Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	7250	-548	-7.0	2048	-240	-10.5	27368	217	0.8	14903	224	1.5
ZH	432	-22	-4.8	133	-14	-9.5	3199	10	0.3	1812	3	0.2
BE	425	-52	-10.9	247	-37	-13.0	2276	-27	-1.2	1679	62	3.8
LU	341	-15	-4.2	167	-8	-4.6	941	-34	-3.5	1052	12	1.2
UR	27	-	-	3	-1	-25.0	98	-	-	29	-7	-19.4
SZ	130	9	7.4	3	-2	-40.0	271	16	6.3	333	4	1.2
OW	47	-2	-4.1	25	-7	-21.9	39	-2	-4.9	81	12	17.4
NW	49	-2	-3.9	21	2	10.5	24	-8	-25.0	66	-3	-4.3
GL	38	-6	-13.6	23	7	43.8	129	9	7.5	98	-7	-6.7
ZG	216	-11	-4.8	1	-	-	365	2	0.6	375	8	2.2
FR	620	-49	-7.3	193	-9	-4.5	1265	21	1.7	807	-15	-1.8
SO	329	-30	-8.4	105	-20	-16.0	1163	40	3.6	525	19	3.8
BS	121	-16	-11.7	18	-4	-18.2	1044	6	0.6	330	37	12.6
BL	67	9	15.5	21	-6	-22.2	863	3	0.3	213	-	-
SH	128	-3	-2.3	14	-5	-26.3	410	11	2.8	363	-3	-0.8
AR	35	-1	-2.8	31	3	10.7	130	-9	-6.5	196	14	7.7
AI	4	-	-	3	-2	-40.0	37	2	5.7	1	-	-
SG	619	-43	-6.5	392	-45	-10.3	1542	20	1.3	1260	40	3.3
GR	266	2	0.8	59	-6	-9.2	621	28	4.7	292	-16	-5.2
AG	329	-36	-9.9	42	-8	-16.0	2224	19	0.9	1117	74	7.1
TG	275	13	5.0	40	-10	-20.0	962	11	1.2	188	6	3.3
TI	579	-10	-1.7	178	-25	-12.3	1734	22	1.3	805	-12	-1.5
VD	1089	-116	-9.6	98	-37	-27.4	3571	45	1.3	958	37	4.0
VS	417	-94	-18.4	54	4	8.0	1784	11	0.6	762	-25	-3.2
NE	196	-1	-0.5	53	5	10.4	698	14	2.0	597	-4	-0.7
GE	444	-62	-12.3	113	-13	-10.3	1722	-8	-0.5	625	-23	-3.5
JU	27	-10	-27.0	11	-2	-15.4	256	15	6.2	339	11	3.4

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

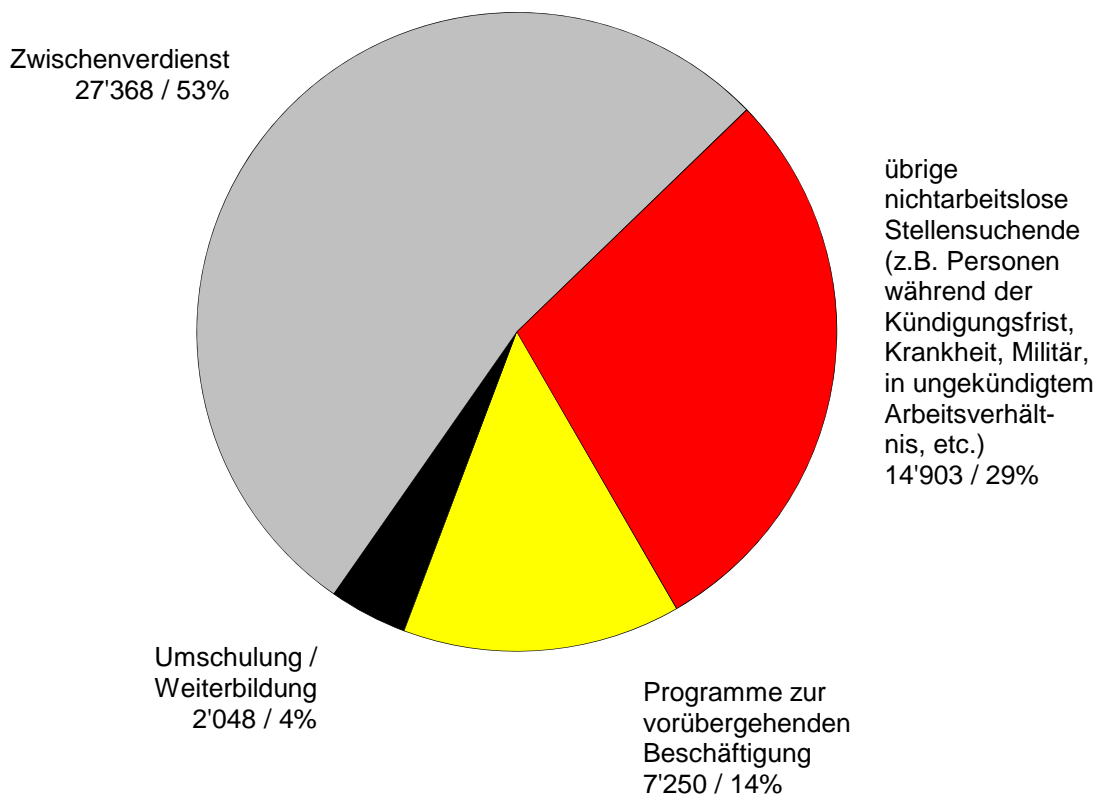
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

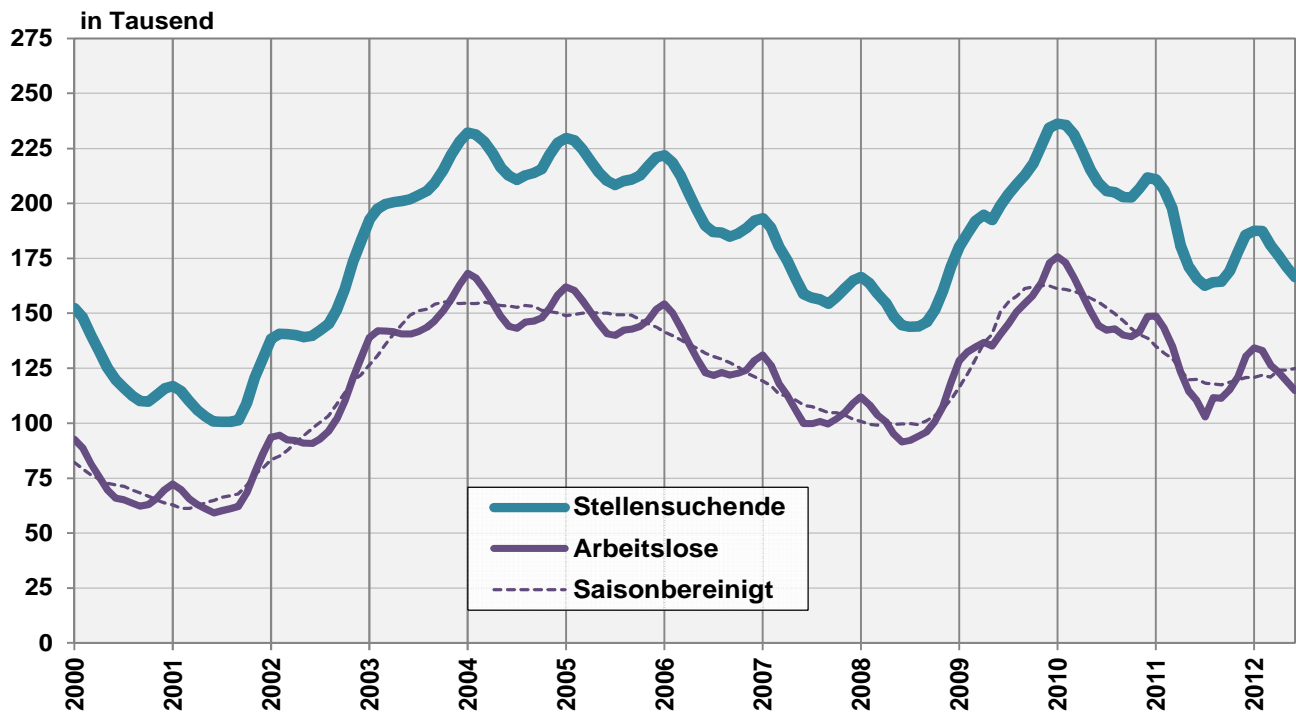
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

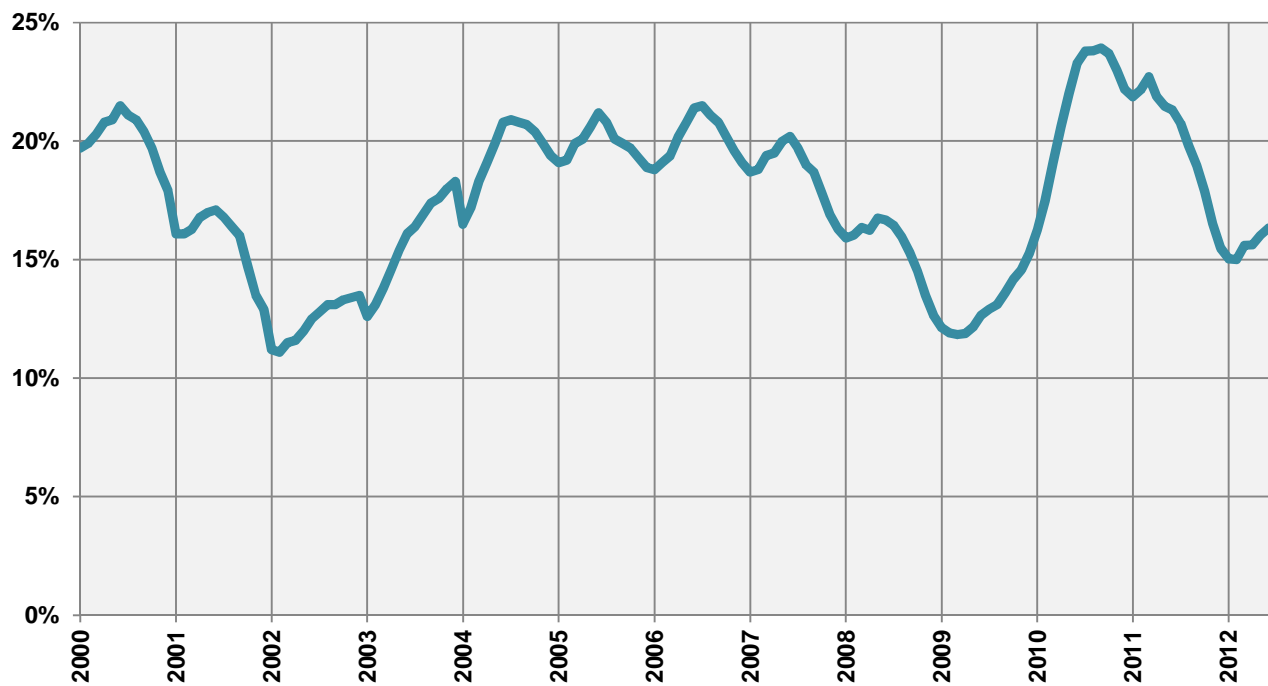
**Grafik 2: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden
(Total: 51'569) Juni 2012**



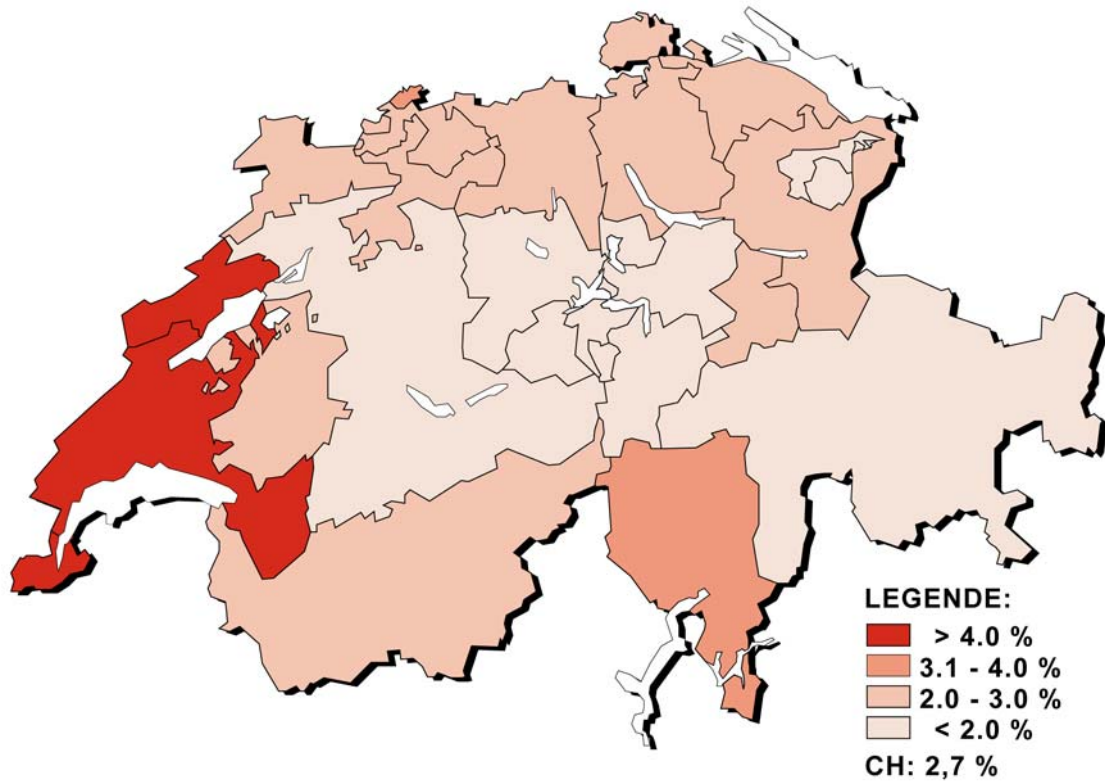
Grafik 3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



Grafik 4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



Grafik 5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juni 2012



Grafik 6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juni 2012

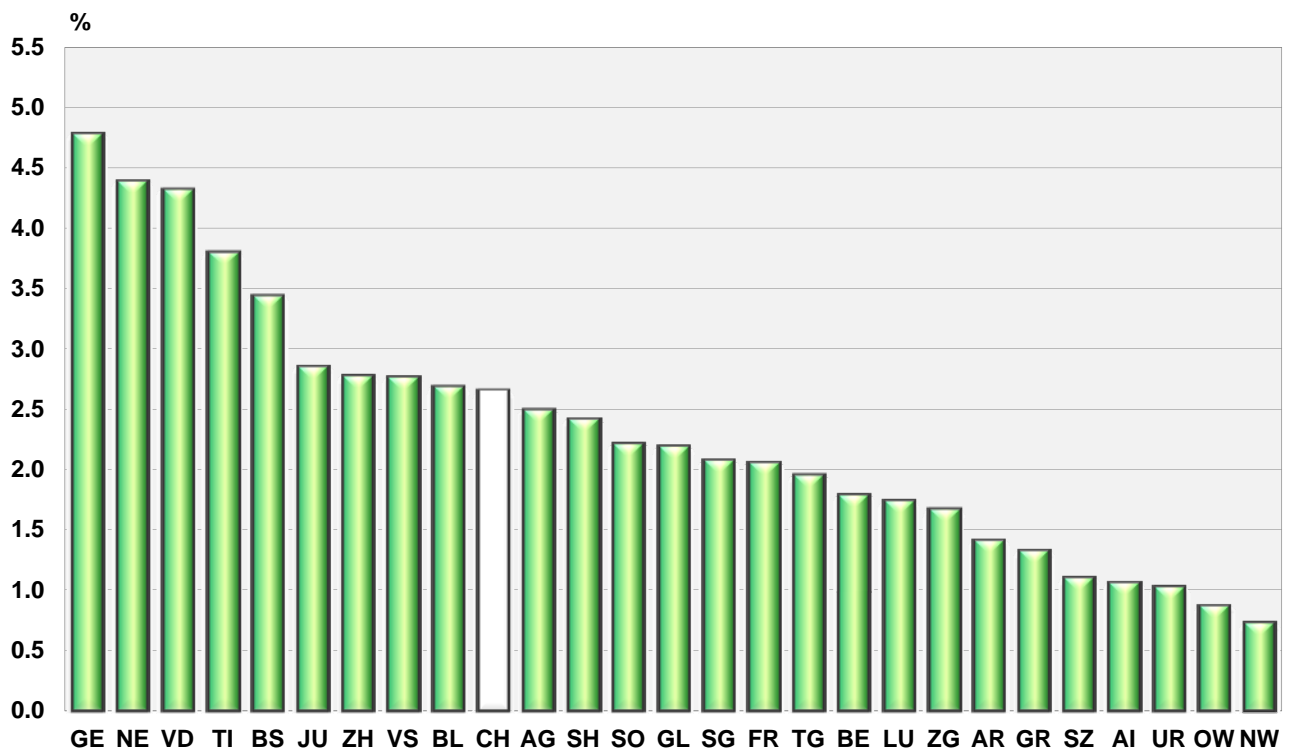


Tabelle 3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen ¹⁾

Jahresdurchschnitt		Mai 2012				Juni 2012		Mai 2012		Juni 2012		Veränd. zum Vor- monat in Pro- zent- punk- ten
2010	2011		Bestände	Veränderung zum Vormonat	Quotenvergleich	Quote ³⁾	Veränd.					
			Anzahl	absolut	relativ (in %)	VZ 2000	VZ 2010	VZ 2010	VK ⁴⁾			
151986	122892	118860	Total	114868	-3992	-3.4	3.0	2.7	2.7	A	-	
998	918	760	A Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	736	-24	-3.2	0.8	1.1	1.1	B	-	
32608	23261	22938	B-F Sektor 2 (Industrie)	21859	-1079	-4.7	2.8	3.1	2.9	A	-0.2	
98660	83762	83051	G-T Sektor 3 (Dienstleistungen)	80481	-2570	-3.1	3.6	3.4	3.3	A	-0.1	
998	918	760	A 01-03 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	736	-24	-3.2	0.8	1.1	1.1	B	-	
84	56	51	B 05-09 Bergbau, Steine und Erden	49	-2	-3.9	1.3	1.7	1.6	D	-0.1	
2175	1883	1902	C 10-12 Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	1861	-41	-2.2	3.9	3.9	3.8	C	-0.1	
710	485	489	C 13-14 Textilien und Bekleidung	467	-22	-4.5	3.2	4.7	4.5	C	-0.2	
95	56	63	C 15 Leder, Lederwaren und Schuhe	59	-4	-6.3	...	...	...	...	...
803	564	622	C 16 Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	559	-63	-10.1	1.9	2.0	1.8	C	-0.2	
1811	1413	1238	C 17-18 Papier- und Druckgewerbe	1207	-31	-2.5	2.8	4.2	4.1	C	-0.1	
1268	1135	1105	C 19-21 Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	1115	10	0.9	2.5	2.6	2.7	C	0.1	
894	688	702	C 22 Gummi- und Kunststoffwaren	670	-32	-4.6	3.4	3.8	3.7	C	-0.1	
535	436	444	C 23 Glas, Keramik, Zementwaren	437	-7	-1.6	2.8	3.0	2.9	C	-0.1	
4110	2479	2561	C 24-25 Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	2483	-78	-3.0	3.0	3.6	3.5	B	-0.1	
5198	3136	2980	C 26-27 Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	2963	-17	-0.6	3.0	3.3	3.3	B	-	
2227	1106	914	- C 2652 - Uhren	909	-5	-0.5	4.2	4.1	4.0	C	-0.1	
3239	1773	1636	C 28 Maschinenbau	1607	-29	-1.8	2.1	2.5	2.5	B	-	
410	262	289	C 29-30 Fahrzeugbau	283	-6	-2.1	3.2	2.4	2.4	C	-	
1376	1064	1152	C 31-33 Möbel; Reparatur von Maschinen	1126	-26	-2.3	2.6	3.0	2.9	C	-0.1	
275	221	205	D 35 Energieversorgung	206	1	0.5	1.1	1.0	1.0	C	-	
378	288	327	E 36-39 Recycling; Wasserversorgung	329	2	0.6	3.1	2.9	3.0	C	0.1	
9249	7322	7172	F 41-43 Baugewerbe	6438	-734	-10.2	3.1	3.0	2.7	A	-0.3	
20584	17066	17272	G 45-47 Handel; Reparatur- und Autogewerbe	16888	-384	-2.2	3.3	3.5	3.4	A	-0.1	
2116	1733	1655	- G 45 - Autohandel- und reparatur	1636	-19	-1.1	2.3	2.5	2.4	B	-0.1	
7698	6226	6376	- G 46 - Grosshandel	6314	-62	-1.0	3.8	3.7	3.6	B	-0.1	
10770	9107	9241	- G 47 - Detailhandel	8938	-303	-3.3	3.3	3.7	3.6	A	-0.1	
5141	4039	4247	H 49-53 Verkehr und Transport	4076	-171	-4.0	2.7	2.9	2.8	B	-0.1	
15139	12990	12710	I 55-56 Gastgewerbe	11527	-1183	-9.3	7.2	8.4	7.6	B	-0.8	
3925	3298	3394	J 58- 63 Information und Kommunikation	3414	20	0.6	3.3	3.2	3.2	B	-	
2063	1569	1659	- J 62 - Informatik	1674	15	0.9	3.8	3.0	3.0	B	-	
6655	5661	6241	K 64-66 Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6233	-8	-0.1	2.9	2.3	2.3	A	-	
4098	3290	3732	- K 64 - Banken	3732	0	0.0	2.7	2.4	2.4	B	-	
1194	1057	1045	- K 65 - Versicherungen	1047	2	0.2	2.1	1.4	1.4	B	-	
1066	946	981	L 68 Grundstücks- und Wohnungswesen	949	-32	-3.3	2.6	2.4	2.4	C	-	
7539	6481	6726	M 69-75 Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	6721	-5	-0.1	2.9	2.5	2.5	A	-	
465	427	389	- M 72 - Forschung und Entwicklung	402	13	3.3	3.0	2.4	2.4	C	-	
16320	13304	13299	N 77-82 Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen 2)	12433	-866	-6.5	...	...	...	...	...
3300	2722	2388	O 84 Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	2416	28	1.2	1.7	1.5	1.5	B	-	
4190	3652	3157	P 85 Erziehung und Unterricht	3282	125	4.0	1.6	1.8	1.9	B	0.1	
8933	8493	7849	Q 86-88 Gesundheits- und Sozialwesen	7790	-59	-0.8	2.4	2.1	2.1	A	-	
1732	1491	1385	R 90-93 Kunst, Unterhaltung und Erholung	1409	24	1.7	4.4	3.9	4.0	C	0.1	
3472	2942	2721	S 94-96 Sonstige Dienstleistungen	2684	-37	-1.4	3.1	2.9	2.9	B	-	
664	676	681	T 97-98 Private Haushalte mit Hauspersonal	659	-22	-3.2	...	...	...	...	...
19720	14952	12111	Keine Angaben, übrige	11792	-319	-2.6	...	...	...	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.

2) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Untergruppe 782 «Befristete Überlassung von Arbeitskräften» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

3) Die Arbeitslosenquote zu den Wirtschaftszweigen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.

4) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Tabelle 4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen ^{1) 2)}

Jahresdurchschn.		Mai 2012			Juni 2012					
2010	2011				Bestände		Veränderung zum			
Bestände		Vormonat			Vorjahresmonat		Anzahl		Anteil	
				absolut	relativ	absolut	relativ	absolut	relativ	
				(in %)	(in %)	(in %)	(in %)	(in %)	(in %)	
151986	122892	118860		Total	114868	100.0	-3992	-3.4	4490	4.1
2397	2090	1549	11	Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	1467	1.3	-82	-5.3	120	8.9
1341	1152	1090	21	Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung	1060	0.9	-30	-2.8	-1	-0.1
750	555	504	22	Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	482	0.4	-22	-4.4	-19	-3.8
88	64	38	23	Keramik- und Glasverarbeitung	35	0.0	-3	-7.9	-26	-42.6
5968	3589	3430	24	Metallverarbeitung und Maschinenbau	3188	2.8	-242	-7.1	35	1.1
3288	2202	1948	25	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	1939	1.7	-9	-0.5	69	3.7
1023	747	719	26	Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	635	0.6	-84	-11.7	39	6.5
1001	780	667	27	Graphische Industrie	641	0.6	-26	-3.9	-113	-15.0
724	562	557	28	Chemie- und Kunststoffverfahren	539	0.5	-18	-3.2	14	2.7
8352	5996	6658	29	Übrige be- und verarbeitende Berufe	6420	5.6	-238	-3.6	991	18.3
1674	1306	1327	31	Ingenieurberufe	1312	1.1	-15	-1.1	77	6.2
1147	824	681	32	Techniker/innen	682	0.6	1	0.1	-125	-15.5
2187	1627	1485	33-34	Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	1438	1.3	-47	-3.2	-28	-1.9
2021	1494	1373	35	Maschinen/Maschinistinnen	1237	1.1	-136	-9.9	48	4.0
3088	2497	2476	36	Informatik	2469	2.1	-7	-0.3	124	5.3
11999	9655	8865	41	Baugewerbe	7745	6.7	-1120	-12.6	1128	17.0
138	101	80	42	Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	81	0.1	1	1.3	-1	-1.2
15363	13669	13576	51	Handel und Verkauf	13342	11.6	-234	-1.7	458	3.6
3278	2657	2741	52	Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	2784	2.4	43	1.6	259	10.3
4855	3881	3877	53	Transport und Verkehr	3690	3.2	-187	-4.8	177	5.0
1468	1048	1036	54	Post- und Fernmeldewesen	1017	0.9	-19	-1.8	-15	-1.5
19607	16915	16320	61	Gastgewerbe und Hauswirtschaft 3)	15068	13.1	-1252	-7.7	18	0.1
7484	6457	6274	62	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	6093	5.3	-181	-2.9	49	0.8
7109	6050	6282	71	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	6304	5.5	22	0.4	436	7.4
14002	11546	10753	72	Kaufmännische und administrative Berufe	10632	9.3	-121	-1.1	-168	-1.6
2195	1871	2195	73	Bank- und Versicherungsgewerbe	2235	1.9	40	1.8	488	27.9
1159	928	951	74	Sicherheits- und Ordnungspflege	914	0.8	-37	-3.9	49	5.7
521	487	529	75	Rechtswesen	519	0.5	-10	-1.9	40	8.4
1453	1154	1074	81	Medienschaffende und verwandte Berufe	1086	0.9	12	1.1	-14	-1.3
2017	1547	1394	82	Künstlerische Berufe	1390	1.2	-4	-0.3	-93	-6.3
4035	3710	3606	83-84	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	3782	3.3	176	4.9	183	5.1
1383	1261	1377	85	Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	1356	1.2	-21	-1.5	148	12.3
5032	4618	4401	86	Gesundheitswesen	4372	3.8	-29	-0.7	55	1.3
224	193	221	87	Sport und Unterhaltung	254	0.2	33	14.9	17	7.2
425	358	367	91	Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	380	0.3	13	3.5	35	10.1
12018	8951	8324	92-93	Übrige Berufe	8188	7.1	-136	-1.6	277	3.5
1170	356	115		Keine Angaben	92	0.1	-23	-20.0	-241	-72.4

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Im Mai wurden im System der Arbeitsvermittlung und der Arbeitsmarktstatistik (AVAM) bestimmte Berufe neuen SBN2000-Berufsgruppen zugeordnet. Deshalb werden u.a. nun Schüler, Studenten und Lehrstellensuchende nicht mehr unter „keine Angaben“ sondern unter „übrige Berufe“ ausgewiesen.

3) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 2074 Personen (Juni 2012).

Tabelle 5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Mai 2012		Juni 2012						Mai 2012		Juni 2012		Veränd. zum Vor- monat in Prozent- punkten
2010	2011			Bestände	Veränderung zum Vorjahresmonat	Veränderung zum Vormonat		Quoten- vergleich		Quote				
		absolut				relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	VZ 2000	VZ 2010	VZ 2010	VK ¹⁾		
Bestände				Anzahl										
151986	122892	118860	Total	114868	-3992	-3.4	4490	4.1	3.0	2.7	2.7	A	-	
5762	4397	3179	15-19 Jahre	3153	-26	-0.8	-79	-2.4	1.5	1.6	1.6	A	-	
18582	13464	12341	20-24 Jahre	11636	-705	-5.7	934	8.7	3.6	3.4	3.2	A	-0.2	
20845	16175	16024	25-29 Jahre	15529	-495	-3.1	1098	7.6	3.8	3.5	3.4	A	-0.1	
19737	16295	16258	30-34 Jahre	15618	-640	-3.9	761	5.1	3.2	3.4	3.3	A	-0.1	
18044	14622	14321	35-39 Jahre	13930	-391	-2.7	483	3.6	2.6	2.9	2.8	A	-0.1	
17905	14464	14201	40-44 Jahre	13740	-461	-3.2	510	3.9	2.9	2.5	2.5	A	-	
17038	14177	13869	45-49 Jahre	13487	-382	-2.8	598	4.6	3.2	2.4	2.4	A	-	
13801	11646	11720	50-54 Jahre	11328	-392	-3.3	553	5.1	2.8	2.4	2.3	A	-0.1	
10895	9207	9123	55-59 Jahre	8834	-289	-3.2	268	3.1	2.7	2.3	2.3	A	-	
9376	8447	7824	60 und mehr	7613	-211	-2.7	-636	-7.7	3.4	2.3	2.3	A	-	
			Männer											
84031	65982	64643	Total	61770	-2873	-4.4	4078	7.1	2.9	2.8	2.6	A	-0.2	
3033	2295	1722	15-19 Jahre	1686	-36	-2.1	2	0.1	1.5	1.6	1.5	B	-0.1	
9888	6852	6500	20-24 Jahre	5911	-589	-9.1	700	13.4	3.7	3.5	3.2	B	-0.3	
11068	8155	8195	25-29 Jahre	7838	-357	-4.4	844	12.1	3.6	3.4	3.3	A	-0.1	
10483	8390	8503	30-34 Jahre	8089	-414	-4.9	724	9.8	3.0	3.3	3.2	A	-0.1	
9663	7585	7585	35-39 Jahre	7329	-256	-3.4	529	7.8	2.5	2.8	2.7	A	-0.1	
9816	7730	7679	40-44 Jahre	7342	-337	-4.4	518	7.6	2.8	2.5	2.4	A	-0.1	
9548	7712	7568	45-49 Jahre	7278	-290	-3.8	459	6.7	3.1	2.5	2.4	A	-0.1	
7897	6504	6634	50-54 Jahre	6341	-293	-4.4	488	8.3	2.8	2.5	2.4	A	-0.1	
6394	5303	5296	55-59 Jahre	5147	-149	-2.8	312	6.5	2.7	2.5	2.4	A	-0.1	
6240	5456	4961	60 und mehr	4809	-152	-3.1	-498	-9.4	3.3	2.4	2.3	A	-0.1	
			Frauen											
67955	56910	54217	Total	53098	-1119	-2.1	412	0.8	3.1	2.7	2.7	A	-	
2729	2101	1457	15-19 Jahre	1467	10	0.7	-81	-5.2	1.5	1.6	1.6	B	-	
8694	6612	5841	20-24 Jahre	5725	-116	-2.0	234	4.3	3.5	3.3	3.2	B	-0.1	
9777	8020	7829	25-29 Jahre	7691	-138	-1.8	254	3.4	3.9	3.6	3.5	A	-0.1	
9254	7905	7755	30-34 Jahre	7529	-226	-2.9	37	0.5	3.4	3.5	3.4	A	-0.1	
8381	7038	6736	35-39 Jahre	6601	-135	-2.0	-46	-0.7	2.9	3.0	3.0	A	-	
8088	6733	6522	40-44 Jahre	6398	-124	-1.9	-8	-0.1	3.0	2.6	2.5	A	-0.1	
7490	6465	6301	45-49 Jahre	6209	-92	-1.5	139	2.3	3.2	2.4	2.4	A	-	
5904	5142	5086	50-54 Jahre	4987	-99	-1.9	65	1.3	2.8	2.3	2.3	A	-	
4501	3903	3827	55-59 Jahre	3687	-140	-3.7	-44	-1.2	2.7	2.2	2.1	B	-0.1	
3136	2991	2863	60 und mehr	2804	-59	-2.1	-138	-4.7	3.6	2.2	2.2	B	-	

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Tabelle 6: Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion

Jahresdurchschn.		Mai 2012		Juni 2012									
2010	2011			Bestände		Veränderung zum		Zu- und Abgänge					
Bestände				Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge		Abgänge	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)				
			Anteil (in %)										
151986	122892	118860	Total	114868	100.0	-3992	-3.4	4490	4.1	22954	26946		
892	673	484	Selbständig	485	0.4	1	0.2	-166	-25.5	106	100		
8128	6569	6564	Kaderfunktion	6566	5.7	2	-	166	2.6	993	1013		
91723	76121	71204	Fachfunktion	69382	60.4	-1822	-2.6	189	0.3	14069	15861		
44580	34906	37037	Hilfsfunktion	34899	30.4	-2138	-5.8	4476	14.7	6750	8928		
3241	2303	1919	Lehrling	1864	1.6	-55	-2.9	47	2.6	535	573		
158	102	79	Heimarbeiter	79	0.1	-	-	-18	-18.6	16	16		
2904	2165	1570	Schüler, Student	1590	1.4	20	1.3	-163	-9.3	485	454		
359	53	3	Keine Angabe	3	0.0	-	-	-41	-93.2	-	1		

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**Grafik 7: Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion
Juni 2012**

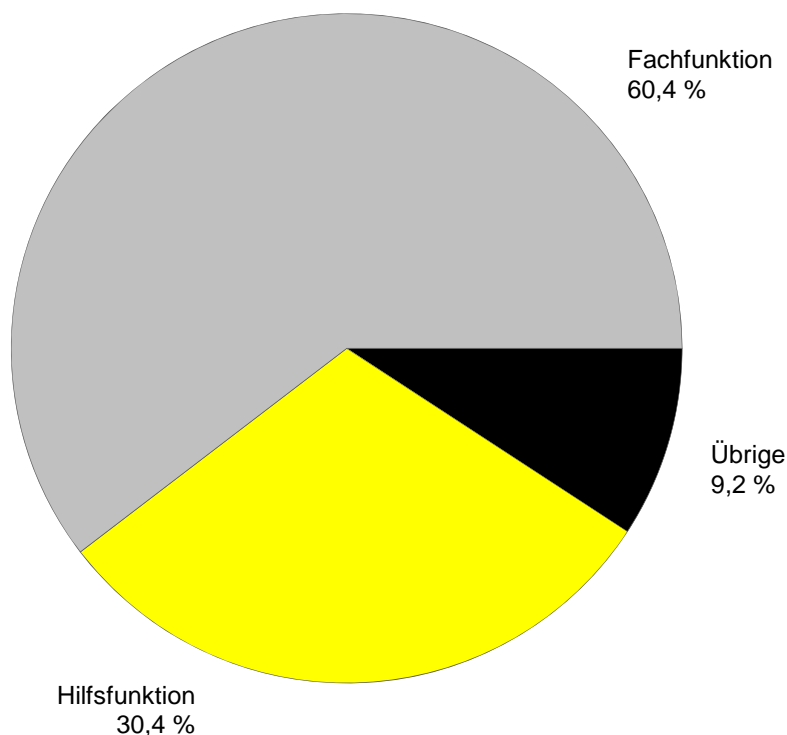


Tabelle 7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Mai		Juni						
2010	2011	2012		Bestände		Veränderung zum		Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)		
Bestände				Vormonat		Vorjahresmonat				
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)				
32512	24740	19055	Total	18762	100.0	-293	-1.5	-4756	-20.2	16.3
			Nach Regionen:							
17147	12269	9737	Deutsche Schweiz	9657	51.5	-80	-0.8	-1931	-16.7	14.0
15366	12471	9318	Westschweiz und Tessin	9105	48.5	-213	-2.3	-2825	-23.7	19.8
			Nach Geschlecht:							
14277	11213	8672	Frauen	8576	45.7	-96	-1.1	-2128	-19.9	16.2
18236	13526	10383	Männer	10186	54.3	-197	-1.9	-2628	-20.5	16.5
			Nach Nationalität:							
17937	13939	10722	Schweizer	10577	56.4	-145	-1.4	-2778	-20.8	16.6
14575	10801	8333	Ausländer	8185	43.6	-148	-1.8	-1978	-19.5	16.0
			Nach Alter:							
2065	931	457	15-24 Jahre	470	2.5	13	2.8	-236	-33.4	3.2
19221	13714	10501	25-49 Jahre	10342	55.1	-159	-1.5	-2533	-19.7	14.3
11226	10095	8097	50 und mehr	7950	42.4	-147	-1.8	-1987	-20.0	28.6
			Nach ausgewählten Berufsgruppen: ¹⁾							
1524	956	505	Metallverarbeitung und Maschinenbau	495	2.6	-10	-2.0	-434	-46.7	15.5
671	535	454	Informatik	460	2.5	6	1.3	-75	-14.0	18.6
1880	1287	1010	Baugewerbe	954	5.1	-56	-5.5	-209	-18.0	12.3
3020	2528	2022	Handel und Verkauf	1992	10.6	-30	-1.5	-444	-18.2	14.9
3763	3069	2436	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	2391	12.7	-45	-1.8	-521	-17.9	15.9
2987	2430	1830	Kaufmännische und administrative Berufe	1804	9.6	-26	-1.4	-502	-21.8	17.0

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Im Mai wurden im System der Arbeitsvermittlung und der Arbeitsmarktstatistik (AVAM) bestimmte Berufe neuen SBN2000-Berufsgruppen zugeordnet. Deshalb werden u.a. nun Schüler, Studenten und Lehrstellensuchende nicht mehr unter „keine Angaben“ sondern unter „übrige Berufe“ ausgewiesen.

Tabelle 8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)

Jahresdurchschn.		Mai 2012		Juni 2012					Mai 2012		Juni 2012		Veränd. zum Vor- monat in Prozent- punkten
2010	2011			Bestände	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahresmonat		Quoten- vergleich		Quote			
		Anzahl				absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	VZ 2000	VZ 2010	VZ 2010		VK^{1)}
24344	17860	15520		Total	14789	-731	-4.7	855	6.1	2.8	2.8	2.6		A	-0.2
15923	11300	9848	Nach Regionen:										
8422	6561	5672	Deutsche Schweiz	9270	-578	-5.9	601	6.9	2.4	2.3	2.2	A	-0.1
			Westschweiz und Tessin	5519	-153	-2.7	254	4.8	4.2	4.0	3.9	B	-0.1
11423	8713	7298	Nach Geschlecht:										
12921	9147	8222	Frauen	7192	-106	-1.5	153	2.2	2.8	2.7	2.7	A	-
			Männer	7597	-625	-7.6	702	10.2	2.8	2.8	2.6	A	-0.2
15387	11399	9795	Nach Nationalität:										
8957	6461	5725	Schweizer	9448	-347	-3.5	615	7.0	2.3	2.1	2.1	A	-
			Ausländer	5341	-384	-6.7	240	4.7	4.3	5.4	5.0	B	-0.4
5762	4397	3179	Nach Alter:										
18582	13464	12341	15-19 Jahre	3153	-26	-0.8	-79	-2.4	1.5	1.6	1.6	A	-
			20-24 Jahre	11636	-705	-5.7	934	8.7	3.6	3.4	3.2	A	-0.2
17229	14051	11713	Nach bisheriger Dauer:										
5050	2878	3350	1-6 Monate	11281	-432	-3.7	1131	11.1	...	...	...	...	...
2065	931	457	7-12 Monate	3038	-312	-9.3	-40	-1.3	...	...	...	...	...
			> 1 Jahr	470	13	2.8	-236	-33.4	...	...	...	...	...
12146	9167	7798	Nach ausgew. Funktionen:										
7102	5029	4906	Fachfunktion	7376	-422	-5.4	475	6.9	...	...	...	...	...
2882	2021	1667	Hilfsfunktion	4614	-292	-6.0	433	10.4	...	...	...	...	...
2059	1587	1101	Lehrling	1610	-57	-3.4	48	3.1	...	...	...	...	...
			Schüler, Student	1142	41	3.7	-99	-8.0	...	...	...	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Tabelle 9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Mai 2012		Juni 2012									
2010	2011			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge			
Bestände				Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge 1)		Abgänge	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)				
			Anteil (in %)										
16697	19456	17252	Total	17493	100.0	241	1.4	-3700	-17.5	9981	9740		
...	...	16373	Saisonbereinigt	16505	...	132	0.8	...	...	...	...
			Nach Arbeitszeit:										
14580	17258	15084	Vollzeit	15354	87.8	270	1.8	-3285	-17.6	8485	8210		
2117	2199	2168	Teilzeit	2139	12.2	-29	-1.3	-415	-16.2	1496	1530		
			Nach Kantonen:										
3983	5151	3727	Zürich	4088	23.4	361	9.7	-1456	-26.3	2612	2250		
1365	998	666	Bern	704	4.0	38	5.7	-508	-41.9	564	526		
978	2024	2166	Luzern	2108	12.1	-58	-2.7	72	3.5	681	739		
35	48	51	Uri	49	0.3	-2	-3.9	1	2.1	8	10		
279	417	304	Schwyz	301	1.7	-3	-1.0	-164	-35.3	168	173		
-	-	-	Obwalden 2)	-	-	-	-	-	-	-	-		
113	119	57	Nidwalden	72	0.4	15	26.3	-39	-35.1	49	34		
79	80	48	Glarus	29	0.2	-19	-39.6	-59	-67.0	12	31		
376	729	658	Zug	566	3.2	-92	-14.0	-169	-23.0	253	345		
302	308	261	Freiburg	232	1.3	-29	-11.1	-99	-29.9	146	175		
322	336	300	Solothurn	303	1.7	3	1.0	-34	-10.1	212	209		
337	303	188	Basel-Stadt	158	0.9	-30	-16.0	-183	-53.7	169	199		
132	142	206	Basel-Landschaft	318	1.8	112	54.4	155	95.1	272	160		
159	213	149	Schaffhausen	144	0.8	-5	-3.4	-147	-50.5	48	53		
42	37	17	Appenzell A.Rh.	33	0.2	16	94.1	-12	-26.7	24	8		
8	12	5	Appenzell I.Rh.	2	0.0	-3	-60.0	-14	-87.5	1	4		
1137	1197	1551	St. Gallen	1623	9.3	72	4.6	344	26.9	938	866		
753	634	447	Graubünden	416	2.4	-31	-6.9	-132	-24.1	196	227		
1400	1969	2159	Aargau	2240	12.8	81	3.8	-5	-0.2	902	820		
641	554	496	Thurgau	443	2.5	-53	-10.7	-220	-33.2	328	381		
677	614	405	Tessin	378	2.2	-27	-6.7	-297	-44.0	176	203		
1626	1685	1572	Waadt	1623	9.3	51	3.2	-256	-13.6	892	841		
797	635	553	Wallis	514	2.9	-39	-7.1	-212	-29.2	376	415		
182	272	241	Neuenburg	247	1.4	6	2.5	-21	-7.8	138	132		
882	878	934	Genf	825	4.7	-109	-11.7	-241	-22.6	756	865		
94	102	91	Jura	77	0.4	-14	-15.4	-4	-4.9	60	74		

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

- 1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.
2) Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

Tabelle 10: Zeitreihe Registrierte Arbeitslose

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	167815	165351	160774	156684	151959	146342	146104	145726	143458	146364	152102	157115	153316
1996	164656	166102	165305	164151	162377	159964	161586	163705	166409	174107	183026	192171	168630
1997	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	188304
1998	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	139660
1999	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	98602
2000	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	71987
2001	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	67197
2002	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	100504
2003	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	145687
2004	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	153091
2005	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	148537
2006	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	131532
2007	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	109189
2008	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	101725
2009	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	146089
2010	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	151986
2011	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	122892
2012	134317	133154	126392	123158	118860	114868							

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Tabelle 11: Zeitreihe Arbeitslosenquote ¹⁾

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	4.6	4.6	4.4	4.3	4.2	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.2	4.3	4.2
1996	4.5	4.6	4.6	4.5	4.5	4.4	4.5	4.5	4.6	4.8	5.1	5.3	4.7
1997	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	5.2
1998	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	3.9
1999	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	2.7
2000	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	1.8
2001	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	1.7
2002	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	2.5
2003	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	3.7
2004	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	3.9
2005	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	3.8
2006	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	3.3
2007	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	2.8
2008	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	2.6
2009	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	3.7
2010	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	3.5
2011	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	2.8
2012	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7							

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen gemäss Strukturerhebung zum Erwerbsleben 2010 der Eidg. Volkszählung (Total 4'322'899 Personen). Bis 1999 Basis VZ 1990: 3'621'716 Personen, 2000-2009 Basis: VZ 2000: 3'946'988 Personen.

Tabelle 12: Zeitreihe Registrierte Stellensuchende

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	182240	179899	176174	172731	169820	166300	168070	169043	169689	174170	182041	188416	174883
1996	196999	199542	199551	199393	199135	198161	201144	203260	206938	215965	225690	234998	206731
1997	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	244695
1998	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	217518
1999	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	170921
2000	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	124633
2001	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	109423
2002	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	149609
2003	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	206491
2004	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	220508
2005	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	217154
2006	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	197414
2007	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	167659
2008	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	154438
2009	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	204070
2010	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	215524
2011	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	179693
2012	187417	187315	180912	176142	170776	166437							

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Tabelle 13: Abgerechnete Kurzarbeit

Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

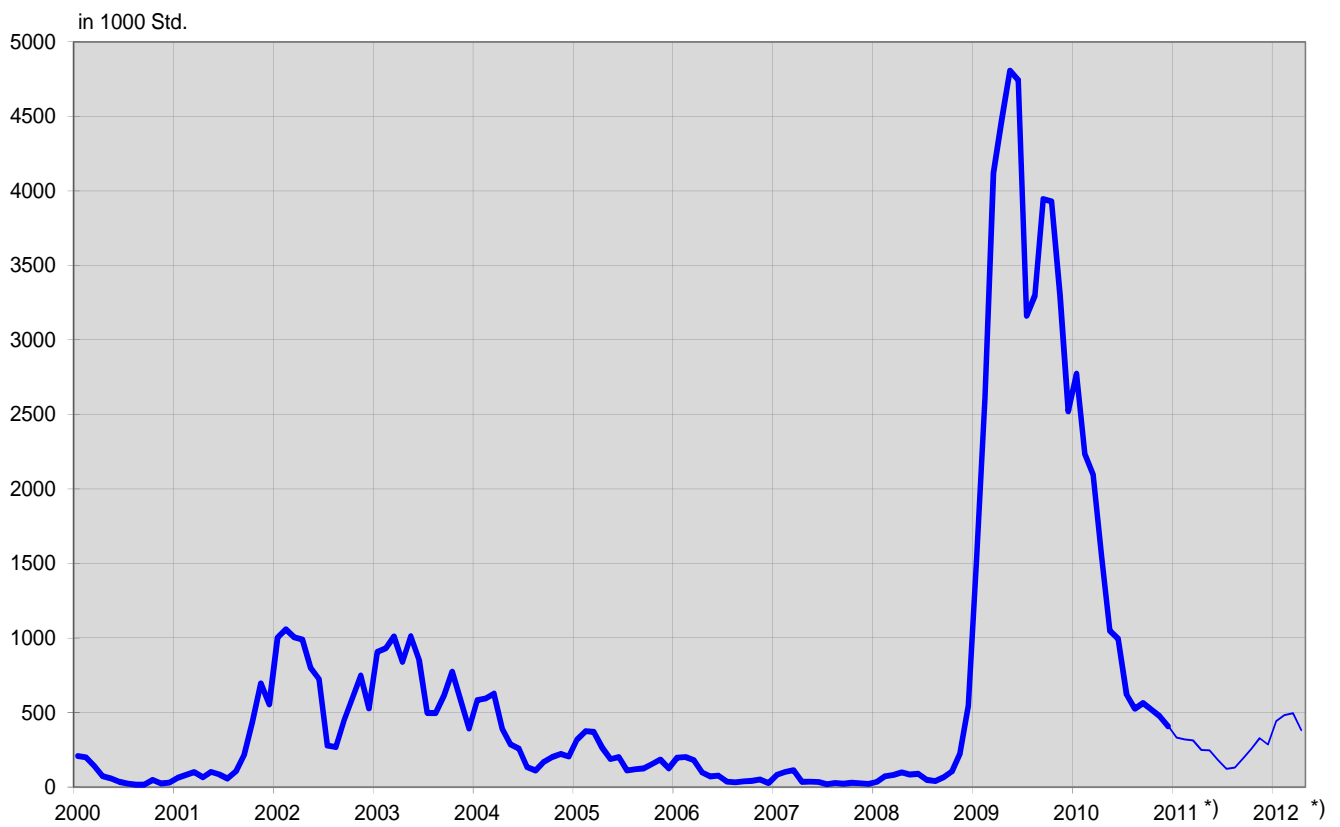
Merkmale	April 2012 *)	Veränderung gegenüber			
		März 2012		April 2011	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	633	-108	-14.6	114	22.0
- betroffene Arbeitnehmer	7440	-1962	-20.9	2766	59.2
- ausgefallene Arbeitsstunden	382702	-114022	-23.0	133004	53.3

*) kursiv = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Grafik 8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



*) provisorische Werte

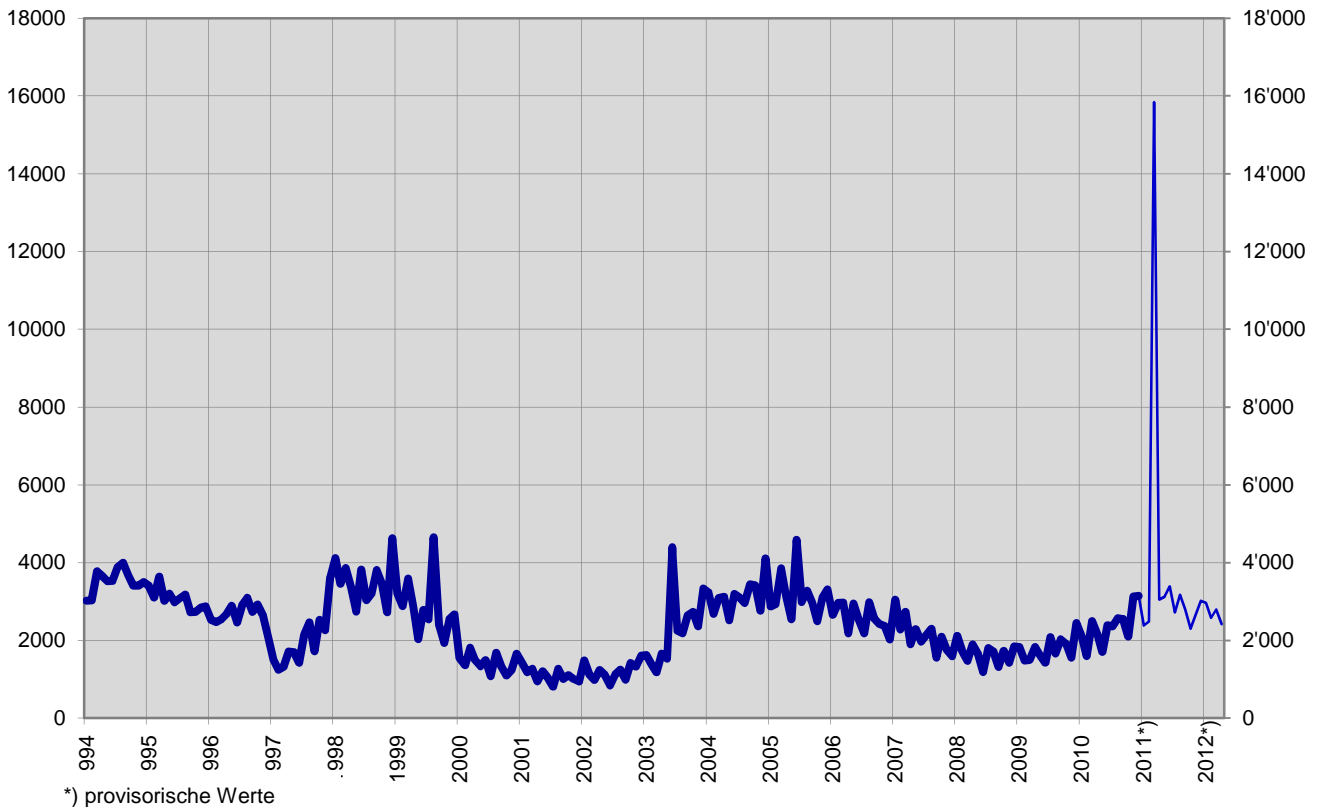
Tabelle 14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	3409	3101	3642	3024	3207	2981	3085	3178	2728	2732	2840	2875	3067
1996	2527	2475	2548	2675	2887	2464	2919	3099	2733	2921	2657	2077	2665
1997	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	1975
1998	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	3517
1999	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	2844
2000	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	1427
2001	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	1102
2002	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	1209
2003	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	2275
2004	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	3136
2005	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	3171
2006	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	2569
2007	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	2140
2008	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	1659
2009	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	1782
2010	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	2362
2011*)	<i>2386</i>	<i>2488</i>	<i>15836</i>	<i>3054</i>	<i>3127</i>	<i>3392</i>	<i>2720</i>	<i>3173</i>	<i>2806</i>	<i>2303</i>	<i>2664</i>	<i>3022</i>	3914
2012*)	<i>2967</i>	<i>2581</i>	<i>2793</i>	<i>2417</i>									

*) *kursiv* = provisorische Werte.
Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im April ausgesteuerten Personen haben bis Ende Juni 364 Personen oder 15% eine neue Stelle gefunden. 625 Personen oder 26% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 1'428 Ausgesteuerte (59%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

Grafik 9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung



*) provisorische Werte

ERLÄUTERUNGEN

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle; teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmassnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch. Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
Vermittlungsfähigkeit	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
Bestände	Der letzte Tag des Monats gilt als Stichtag.
Zugänge / Abgänge	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
Saisonbereinigung	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-11 (Mittelwert aus additiver und multiplikativer Methode) verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
Alter	Differenz zwischen dem laufenden Jahr und dem Geburtsjahr der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
Bisherige Dauer	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).

Erwerbssituation	<p>Vorher erwerbstätig: Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.</p> <p>Erstmals auf Stellensuche: soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter <i>vorher erwerbstätig</i>).</p> <p>Wiedereintritt ins Erwerbsleben: nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.</p> <p>Umschulung / Weiterbildung: Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.</p>
Arbeitslosenquote	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2010: 4'322'899 Personen) gemäss Strukturerhebung 2010 der Eidg. Volkszählung, multipliziert mit 100.
Erwerbspersonen	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung. Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalitäten, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquote zu den Wirtschaftszweigen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 jährlich als Stichprobe im Rahmen der Strukturerhebung zur Volkszählung durch das Bundesamt für Statistik erhoben. Durch die Umstellung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendete Erwerbspersonenzahl umfasst auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
Wirtschaftszweige	Systematik gemäss NOGA 2008 (Nomenclature Générale des Activités économiques).
Berufsgruppen	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit.
Ausgeübte Funktion	<p>Selbständig: Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p>Kaderfunktion: mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p>Fachfunktion: mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p>Hilfsfunktion: Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p>Lehrling: Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p>Heimarbeit: Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p> <p>Schüler / Student: Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p>
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle weiterhin im Bestand verbleibt.
Arbeitszeit	<p>Vollzeit: 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p> <p>Teilzeit: weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p>
Variationskoeffizient	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Wir kennzeichnen in unseren Publikationen den Variationskoeffizienten mit Buchstaben: A kennzeichnet eine mögliche Abweichung des publizierten Wertes vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0%, B um 1.1</p>

bis 2.0%, C um 2.1 bis 5.0%, D um 5.1 bis 10.0%. Unterhalb dieser Kategorien veröffentlicht das SECO keine Werte.

Missing Values

Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.

... Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.

- Wert genau Null.

Definition der Aussteuerung

Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.

Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab.

Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:

- Personen welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12 aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.
- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.
- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 24 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.
- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.
- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen.

Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:

- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.
- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.
- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.
- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.
- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.

Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.

Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.

Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

Abgerechnete Kurzarbeit

Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.

Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.